

Zeitschrift: Puls : Monatsheft der Gruppen IMPULS + Ce Be eF
Herausgeber: IMPULS und Ce Be eF : Club Behinderter und Ihrer FreundInnen (Schweiz)
Band: 18 (1976)
Heft: 7-8

Artikel: Erinnerungen an einen Reinfall
Autor: Scharzenbach, Schwaba
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-153963>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 21.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Erinnerungen an einen Reinfall

Auf! mit rollstuhl, wer will's
wagen
Einen marsch von zweien ta-
gen?
Mancher ward hier angespro-
chen
Wurde plausch doch mitver-
sprochen.
So auch mich der aufruf fing,
Wusste nicht, um was es ging.
Aufgeklärt wurd ich dann
schon,
Donnerstags am telefon.
Roland von der 'help' mir
macht
Alles klar - und leise, sacht
Ueberfiel mich kühles schau-
ern
Und erinnerung grauer mauern
Sagten mir: ich möcht nicht
mehr,
Ist's doch alles militär!
Leider gab es kein zurücke,
Zum davongehn keine lücke.
Festzelt, bier, eröffnungsfor-
men
Landeshymnen, uniformen,
Bunt das bild und hohl zu-
gleich:
Freitag war's, der erste
streich.
Lange schlange, menschenmas-
sen,
Aufgebläht durch sie die
strassen,
Wie zu bächleins wanderwellen
Tropf an tropfen sich gesel-
len
Bunt lebendig wirkt die men-
ge.
Eilet vorwärts im gedränge,
Rennet fast durch wald und
wiese

Statt geniessen, die devise
Durchzuhalten, gilt da viel,
Um zur Zeit zu sein im ziel.
Schwierig war das rollstuhl-
schieben
Doch das hätte nicht gestört,
wären wir für uns geblieben,
Hätt der tag nur uns gehört.
Aber so am abend war
Völlig mir der unsinn klar,
Und ich wusst: Auf keinen
Fall, mach ich morgen das
nochmal!
Einigen zum hochgenuss,
Andern aber zu verdruss,
Beschlossen wir uns aufzutei-
len,
Liessen die, die wollten ei-
len,
Die medaille zu erringen.
Wir zu sieben jedoch gingen
In den wald, der nah der
stadt,
Plauschten, sonnten, hatten's
glatt.
Trafen wieder uns am abend
Alle, und am bier uns labend
waren wir den läufern ohr,
Liessen uns vom stolzen chor
Hold den marsch besingen, und
Waren froh, dass aller mund,
Trotzdem wir gekniffen hatten,
Sprach, dass gut es lief von
statten,
Und vor allem jedermann
Glücklich war, statt übles
sann.

Schwaba Scharzenbach